

Aktion Neue Nachbarn In Wuppertal

Wir laden Sie herzlich zur Mitarbeit ein!

Mit der Aktion Neue Nachbarn setzt unser Erzbischof Rainer Maria Kardinal Woelki ein deutliches Zeichen angesichts der bestehenden Flüchtlingssituation. Bereits mit dem Namen der Aktion positioniert sich das Erzbistum klar in der aktuellen Flüchtlingsdebatte: Die Aktion Neue Nachbarn zielt auf eine dauerhafte Integration der Beteiligten ab. Wir sehen in den Flüchtlingen „neue Nachbarn“, Menschen, die sich bei uns in einer neuen Heimat willkommen fühlen sollen. Im Vordergrund steht daher die Stärkung der Willkommenskultur in unserem Bistum, welche durch nachhaltige Initiativen der Gemeinden eine beständige Eingliederung von Flüchtlingen in unsere Gesellschaft anstrebt.

Willkommenskultur schaffen ist für uns Christen ein biblischer Auftrag. Angesichts der hohen Aufmerksamkeit, welche nicht zuletzt dank der Medien der Flüchtlingsthematik zukommt, ist eine große Welle der Hilfsbereitschaft in der Gesellschaft wahrnehmbar. Diese ist jedoch nicht immer den Bedürfnissen und Wünschen der Betroffenen angepasst. Das Feld der Flüchtlingsarbeit weist eine Komplexität auf, welche auch Hauptamtliche vor Herausforderungen stellt. Die in ihr steckende Dynamik fordert Offenheit und schnelles Agieren. Dieser Herausforderung begegnet das Erzbistum Köln mit der Aktion Neue Nachbarn. So können über die Aktion auf unbürokratische und schnelle Weise ehrenamtliche Initiativen im Bereich der Flüchtlingshilfe unterstützt werden. Um das Angebot sinnvoll zu bündeln und zweckgerichtet zu verknüpfen, wurden im ganzen Erzbistum Koordinierungsstellen eingerichtet. Seit dem 16.05.2015 ist in Wuppertal die Stelle der Koordinationskraft für das Ehrenamt in der Flüchtlingshilfe, dem Stadtdekanat unterstehend und organisatorisch an den hiesigen Caritasverband angegliedert, durch meine Person besetzt worden. In meiner Tätigkeit als Koordinatorin werde ich durch meine Kollegin Frau Szymczyk unterstützt. Sowohl meine Kollegin als auch ich weisen langjährige Erfahrungen in der Flüchtlings- und Migrationsarbeit des Caritasverbandes Wuppertal/Solingen e.V. auf, welche unseren Blick für die Situation und Belange von Flüchtlingen geschärft haben. Diesen Erfahrungswert möchten wir einsetzen, um im Rahmen der Aktion Neue Nachbarn die wertvolle Arbeit der Ehrenamtlichen in den Gemeinden zu unterstützen und zu fördern. Das ist unsere erste Aufgabe. Dabei ist die Vernetzung, Entwicklung und Realisierung von Handlungsstrategien für die Schaffung optimaler Integrationsbedingungen vorrangig. Allen, welche sich für die Flüchtlingshilfe in der katholischen Kirche in Wuppertal stark machen möchten, stehen wir mit unseren Erfahrungen zur Seite. Wir unterstützen Sie bei der Findung einer für Sie geeigneten Aufgabe bzw. eines für Sie geeigneten Einsatzfeldes, bei der Stärkung von Handlungskompetenzen, bei der Entwicklung und Durchführung von Initiativen zugunsten der Flüchtlingshilfe. Zudem betreiben wir Lobbyarbeit für die Flüchtlingshilfe und zielen auf eine Vernetzung aller relevanten Akteure auf kommunaler Ebene ab. An dieser Stelle möchte ich Sie bereits herzlich zu unserer Qualifizierungsmaßnahmenreihe für Ehrenamtliche in der Flüchtlingshilfe einladen, welche am 12.09.2015 ab 10h mit einer Einführungsveranstaltung in den Räumlichkeiten des Katholischen Stadthauses beginnen wird. Alle Angebote in dieser Reihe können einzeln oder in Verbindung wahrgenommen werden. Auf dem Gemeindeforum der Aktion Neue Nachbarn in Köln, welches im Mai stattfand, rief unser Erzbischof Rainer Maria Kardinal Woelki uns, katholische Kirche, zu Taten auf. Lassen Sie uns gemeinsam diesem Aufruf folgen! Ich freue mich, Sie dabei unterstützen zu dürfen!

Mit den besten Wünschen Ihre Dominika Posor-Punturo.